

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „Silicium“ vom 3. April 2012 22:38

Zitat von President

Was aber machst du, wenn du einen Schüler in der Klasse hast, der so stark verhaltensauffällig ist, dass er beispielsweise anderen gegenüber Gewalt anwendet, rumschreit usw?

Wer mich kennt weiß:

streng disziplinieren und wenn es nicht hilft eben von Unterricht ausschließen, wenn nicht beschulbar. Gewalt und Rumschreien hat im Unterricht absolut nichts zu suchen. Da geht einfach der Schutz der normalen Schüler vor. Solche Extrem Schüler gehören in Psychotherapie bis sie wieder beschulbar sind. Es ist niemandem geholfen, wenn man die mitschleift. Der Lehrer leidet, die Mitschüler leiden, der Schüler selber bekommt auch kaum etwas vom Unterricht mit.

Zitat von President

Grundsätzlich sollte ja aber auch das Kind mit Trisomie 21 integriert werden, wenn man wirklich Inklusion betreiben möchte. Und an der Stelle tut man dann irgendwann keinem mehr einen Gefallen.

Also doch! Ja, okay, das ist in meinen Augen total sinnbefreit. Na das kann ja wirklich heiter werden. Da muss ich Herrn Elternschreck vollkommen beipflichten, ich sehe mich da auch absolut nicht in der Lage adäquat zu inkludieren. Selbst wenn ich die das Know-How hätte, also wüsste was ich genau mit dem Kind machen sollte, würde ich es glaube ich nicht schaffen. Einfach, weil mir das zu viel Belastung ist ständig neben dem normalen Unterricht noch ein komplett anderes, zweites Material zu erstellen. Das ist ja keine Binnendifferenzierung mehr sondern komplett anderer Unterricht, nämlich Sonderschulunterricht.

Das ist ja, als würde zwei ähnliche, aber eben total unterschiedliche Berufe, gleichzeitig ausführen. Da könnte man ja auch sagen, ich könnte im Chemieunterricht nebenher auch noch für die Industrie synthetisieren, die Apparaturen sind vorhanden, arbeite ich einfach noch als Synthesechemiker nebenher 😊